

Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 66 (1969)

Heft: 2

Artikel: 5. Europäisches Kolloquium für Sozialwesen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-839343>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Für Nichterwerbstätige wird der Beitrag nach den sozialen Verhältnissen abgestuft und beläuft sich jährlich auf Fr. 48.– bis Fr. 2434.80 (bisher Fr. 14.70 bis Fr. 735.–).

5. Europäisches Kolloquium für Sozialwesen

24. bis 30. Juli 1969, Bern

Veranstalter: Europakomitee des Internationalen Rates für Sozialwesen (Conseil International de l'Action Sociale) in Verbindung mit der Schweizerischen Landeskonferenz für Soziale Arbeit.

Thema

Das Sozialwesen als Bestandteil einer integrierten Entwicklung. Neue Methoden für das Jahrzehnt 1970–1980 in Europa.

L'action sociale dans le développement intégré. Nouvelles méthodes pour la décennie 1970 en Europe.

Das Thema ist in folgende 8 *Unterthemen* gegliedert, die von ebenso vielen *Kommissionen* behandelt werden:

1. Die zwischenberufliche Zusammenarbeit in der integrierten Entwicklung.
La coopération interprofessionnelle dans le développement intégré.
2. Soziale Aspekte der regionalen Entwicklungspolitik öffentlicher Stellen.
Les aspects sociaux du développement régional dans la politique des pouvoirs publics.
3. Die Integration der verschiedenen Altersgruppen.
L'intégration des groupes d'âge.
4. Koordinationsprobleme als Folge einer neuen Konzeption der Aufgabe der Sozialdienste.
Les problèmes de coordination découlant d'une nouvelle orientation des services d'action sociale.
5. Ausbildungsmethoden und Gewinnung der nötigen Arbeitskräfte.
Méthodes de formation et emploi des ressources humaines.
6. Wirksamkeit des Einsatzes materieller Mittel im Sozialwesen.
L'efficacité de l'allocation des ressources dans le domaine social.
7. Die Mitarbeit der Bürger im öffentlichen und privaten Sozialwesen.
La participation des citoyens dans les services publics et les organismes privés.
8. Die Klienten der Sozialdienste im Jahrzehnt 1970.
Les clients des services sociaux dans la décennie 1970.

Der Schweiz sind 32 Plätze eingeräumt, die möglichst gleichmäßig auf die genannten Kommissionen aufgeteilt werden sollen.

Die *Konferenzgebühr* beträgt SFr. 85.–. Anmeldeschluß: 1. Mai 1969.

Vorprogramme sind erhältlich beim Sekretariat der Schweizerischen Landeskonferenz für Soziale Arbeit, Brandschenkestraße 36, 8039 Zürich, Telephon (051) 23 52 32.